



Trinkwasser in der Gastronomie

In Deutschland noch nicht üblich – Das wollen wir ändern!

- 1.** Trinkwasser trinken ist „in“ – Die Anzahl der Trinkwasser-Trinker in Deutschland ist in den letzten Jahren stetig gestiegen und mittlerweile trinken über 75 % der Bundesbürger regelmäßig Trinkwasser aus der Leitung (nach: GfK Studie Leitungswasserkonsum, 2016).
- 2.** Der Konsum von Leitungswasser in der Gastronomie ist von 2012 bis 2015 um 2,4 Prozentpunkte auf 6,9 % angestiegen (GfK; ebd).
- 3.** Die Mehrheit der Deutschen (76 %) wünscht sich das Angebot von Trinkwasser im Restaurant (TNS Emnid Umfrage im Auftrag des Forum Trinkwasser, 2013).
- 4.** Ein aktives Trinkwasserangebot wäre für fast die Hälfte der Bevölkerung ein Grund, das Restaurant öfter zu besuchen (repräsentative TNS Emnid Umfrage im Auftrag des Forum Trinkwasser, 2013).
- 5.** Die Stiftung Warentest hat jüngst bestätigt: Trinkwasser hierzulande hat eine gute Qualität und ist umweltschonend (Testbericht „Der große Wassertest“, August 2016).
- 6.** „Trinkwasser ist ein regionales Produkt aus natürlichen Wasservorkommen der näheren Umgebung und damit eine wahre regionale Spezialität“ (Iris Löhlein, Ernährungswissenschaftlerin beim Forum Trinkwasser, 2016).
- 7.** Leitungswasserkonsumenten sind überwiegend umweltbewusste, lebenserfahrene Gourmets und figurbewusste Konsumenten (nach: GfK Studie Leitungswasserkonsum, 2016).
- 8.** „Trinkwasser neutralisiert den Geschmack im Mund und Gaumen, sodass man das Hauptgetränk besser schmecken kann“ (Interview mit Andreas Eggenwirth, Forum Trinkwasser 2014).
- 9.** „Wasser muss gut aufbereitet, d. h. je nach Geschmack leicht gesprudelt und kühl, sein. Die Gäste sind von einer guten Inszenierung begeistert“ (Bernhard Moser, Sommelier, Berlin, 2016).
- 10.** „Es ist für Gastronomen legitim für Trinkwasser Geld zu verlangen.“ (Bernhard Moser, Sommelier, Berlin, 2016).